

Erfolgreiche Brunnenmeister

für den Brunnen- und Grundbau in Österreich

Auch das Jahr 2006 war ein erfolgreiches Ausbildungsjahr für den Brunnen- und Grundbau in Österreich.

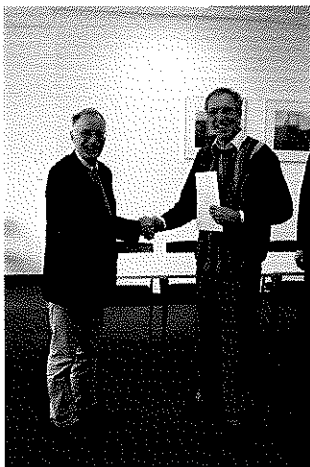
16 Brunnenmeister aus allen Bundesländern haben bei der schriftlichen und mündlichen Abschlussprüfung nach der neuen Prüfungsverordnung 2003 ihr hervorragendes Können unter Beweis gestellt. Nach einem 10-monatigen Ausbildungskurs, organisiert durch den Verein "Steirische Bauspezialisten" unter der Führung von Baurat h.c. DI Walther Wessiak. An der Bauakademie Steiermark in Übelbach konnten die Absolventen am

29.06.2006 bzw. am 23.10.2006 ihre Abschlusszeugnisse in Empfang nehmen.

Auf dem schriftlichen Prüfungsprogramm des Modul 1 stand als fachtechnische Aufgabe die Sanierung einer Schachtbrunnenanlage und einer Quellfassungsanlage, die Auswertung eines Langzeitpumpversuches inklusive Berechnung der hydrologischen Bodenkennwerte auf dem Programm. In der Statik mussten Anlagenteile (Träger bzw. Stützmauer) einer grundbautechnischen Maßnahme bemessen werden.

Bei der schriftlichen Prüfung des Modul 2 im Sommer 2006 musste eine Wasserversorgungsanlage inkl. Gewinnung, Förderung, Speicherung und Verteilung für eine Siedlung mit 50 Einwohner in einer alpinen Region entworfen, dimensioniert und bis zur Einreichplanung ausgeführt werden. Dabei mussten die Herstellkosten für ausgewählte Anlagenteile nach einem selbst erstellten Leistungsverzeichnis kalkuliert und eine Bauablaufplanung entwickelt werden.

Bei der mündlichen Prüfung zeigten alle Kandidaten



hohes Können im Brunnen- und Grundbau und konnten aus den Händen der Vorsitzenden der Prüfungskommission Frau Hofrat DI Alfonsa Galka die wohlverdienten Urkunden in Empfang nehmen.

Besonders erfreulich war, dass sich der Geschäftsführer der VÖBU, Herr DI Günter Reiser auch am 23.10.2006 der strengen Prüfungskommission für das Modul 3 stellte und mit Bravour die Prüfung bestand. Als frisch gebackener Brunnenmeister wird er in Zukunft die Geschicke der VÖBU weiter erfolgreich mitgestalten.

Mit den heurigen Absolventen der Brunnenmeisterprüfung sind seit dem Jahr 2004 35 neue und junge Brunnenmeister für die österreichische Brunnen- und Grundbauwirtschaft ausgebildet worden, eine für wahr stattliche Anzahl.

Graz, 07.11.2006

Baurat h.c. DI Walther Wessiak



Bohrmeisterkurs 2007 / 2008

In der Zeit vom 08.01. - 8.2.2007 wurde der erste Teil des Bohrmeisterkurses 2007/2008 in der BAUAkademie Wien am Lehrbauhof Ost in Guntramsdorf abgehalten.

Das Interesse an dieser Kursmaßnahme ist ungebrochen groß und mit 37 Teilnehmern ist der Kurs einer der bestbesuchten seit Bestehen dieser Fachausbildung.

Ebenso wird von ca. 30 - 40 % der Teilnehmer die im Anschluss des Bohrmeisterkurses angebotene Weiterbildungsmöglichkeit zum Abschluss des Lehrberufes "Brunnen- und Grundbauer" genützt.

Dem Trend zur Verwendung von erneuerbarer Energie folgend wird die VÖBU im 2. Kursjahr in einer eigenen Ausbildungseinheit die fachgerechte Herstellung von Erdwärmesonden vortragen.

Die VÖBU wird auch weiterhin in den Programmen und Lehrplänen Ihrer Fortbildungsveranstaltungen in allen von den Mitgliedern vertretenen Arbeitsbereichen die neuesten Entwicklungen berücksichtigen und die in den Normen und Richtlinien geforderten Ausführungsqualitäten fördern.